



1891 ausgez. durch die mit d. Allerh. Wahspr. gez. gold. Med., Bes. d. Schubert-Med. in Silber d. Wiener Männergesangsvereines und der Bach-Medaille der Wiener Singakademie.

Sonntag den 21. November 1909

Zweites Mitglieder-Konzert

Beginn um 7 Uhr abends.

Leitung: Musikdirektor **Josef Zöhrer**; mitwirkend: Fräulein **Hermine Petko**, Mitglied des landschaftlichen Theaters, der gemischte Chor und Orchester.

Vortragsordnung:

1. **Joh. Brahms**: Serenade (D-dur) für großes Orchester.
a) Allegro molto; b) Scherzo, Allegro non troppo; c) Adagio non troppo; d) Menuetto; e) Scherzo, Allegro; f) Rondo, Allegro. (Erste Aufführung in Laibach.)
- 10 Minuten Pause.**
2. **Fel. Mendelssohn-Barth.**: Finale aus der unvollendeten Oper „Loreley“ für Sopransolo (Fräulein *Hermine Petko*), gemischten Chor und Orchester.
 3. **L. Cherubini**: Ouvertüre zu „Lodoiska“.



Die Mitglieder-Konzerte finden in der Saison 1909/10 an folgenden Tagen statt: **19. Dezember, 20. Februar, 20. März.**

Um einem vielfach ausgesprochenen Wunsche nachzukommen, stellt die Direktion der Philharmonischen Gesellschaft an die Damen die höfliche Bitte, im Konzertsale die Hüte abzulegen.

Anmeldungen zum Beitritte zur Philharm. Gesellschaft übernimmt aus Gefälligkeit Herr Richard Drischels Musikalienhandlung in der Tonhalle.

Zur gefälligen Beachtung. Im Interesse der Zuhörer und aus Rücksicht für die Ausübenden wird höflichst ersucht, das Betreten und Verlassen des Saales während der Dauer eines Musikstückes zu vermeiden.

Der Saal wird um $\frac{1}{2}$ 7 Uhr geöffnet.

An die P. T. Mitglieder! Man bittet, die Eintrittskarten mitzunehmen und selbe am Eingange den Billetteuren abzugeben, da ohne Karte kein Einlaß stattfindet.

Programme sind am Konzertabende um 10 h erhältlich.